

Handelsname : Finicon Ameisenködgergel Drax
Erstellt: 15.1.1996 überarbeitet am: 15.06.2005

Seite: 1 von 5

1. Stoff-/Zubereitungs- und Firmenbezeichnung

Materialnummer: 31
Molmasse: 61.83
Summenformel H3BO3
Abkürzung:

1.1 Handelsname

Finicon Ameisenködgergel Drax süß & PF

Weitere Handelsnamen:

Drax Ant Kill Gel. Ameisenködgergel für süßfressende Ameisen inkl. Pharaoameisen

Drax Ant Kill PF. Ameisenködgergel für proteinfressende Ameisen

Drax Ant Kill Gel + PF- Doppelkartusche

1.2 Angaben zum Hersteller/Lieferanten

Waterbury Companies

P.O. Box 1812
USA CT 06722 Waterbury

Telefon:

Telefax:

Weitere Angaben:

Vertrieb:

PPS GmbH

Max-Eyth-Str. 13, 73269 Hochdorf, Deutschland

Telefon 07153 / 82535-0, Telefax 07153 / 82535-99

2. Zusammensetzung / Angaben zu Bestandteilen

Chemische Charakterisierung (Zubereitung)

Formulierung: Insektizider Fraßköder

Wirkstoff: 5 % Borsäure

Gefährliche Inhaltsstoffe

CAS-Nr.: 10043-35-3

Index-Nr:

EWG-Nr.: 233-139-2

ELINCS-Nr.:

Weitere Angaben:

3. Mögliche Gefahren

Bezeichnung der Gefahren

Mißbrauch verursacht Gesundheitsschäden

R22 Gesundheitsschädlich beim Verschlucken

Besondere Gefahrenhinweise für Mensch und Umwelt

Größere Mengen können für Bor-sensible Pflanzen schädlich sein

Sensibilisierung durch Hautkontakt möglich.

4. Erste-Hilfe-Maßnahmen

Allgemeine Hinweise

Nach Einatmen: Frischluft.

Nach Hautkontakt: Mit reichlich Wasser abwaschen.

Nach Augenkontakt: Mit reichlich Wasser bei geöffnetem Lidspalt ausspülen. Ggf. Augenarzt hinzuziehen.

Nach Verschlucken: Viel Wasser trinken, Erbrechen auslösen. Bei Unwohlsein Arzt hinzuziehen.

Hinweise für den Arzt

5. Maßnahmen zur Brandbekämpfung

Geeignete Löschmittel

Auf Umgebung abstimmen.

Aus Sicherheitsgründen ungeeignete Löschmittel

Besondere Gefährdungen durch den Stoff oder die Zubereitung selbst, seine Verbrennungsprodukte oder entstehende Gase
keine

Handelsname : Finicon Ameisenködgerel Drax
Erstellt: 15.1.1996 überarbeitet am: 15.06.2005

Seite: 2 von 5

Besondere Schutzmaßnahmen bei der Brandbekämpfung

Zusätzliche Hinweise

Nicht brennbar.

6. Maßnahmen bei unbeabsichtigter Freisetzung

Personenbezogene Vorsichtsmaßnahmen

Bei der Anwendung ist geeignete Schutzkleidung, Handschuhe zu tragen

Umweltschutzmaßnahmen

Verfahren zur Reinigung

Zusätzliche Hinweise

Verfahren zur Reinigung / Aufnahme:

Trocken aufnehmen. Der Entsorgung zuführen. Nachreinigen.

7. Handhabung und Lagerung

7.1 Handhabung

Hinweise zum sicheren Umgang

Nicht auf Flächen auftragen, auf denen Nahrungsmittel gelagert, zubereitet oder gegessen werden.

Hinweise zum Brand- und Explosionsschutz

7.2 Lagerung

Lagerklasse:

Anforderungen an Lagerräume und Behälter

Dicht verschlossen. Trocken.

Zusammenlagerungshinweise

Weitere Angaben zu den Lagerbedingungen

8. Expositionsbegrenzung und persönliche Schutzausrüstung

8.1 Zusätzliche Hinweise zur Gestaltung technischer Anlagen

8.2 Bestandteile mit arbeitsplatzbezogenen, zu überwachenden Grenzwerten

MAK/TRK-Werte (TRGS 900)

BAT-Werte (TRGS 903)

Krebserzeugende, erbgutverändernde oder fortpflanzungsgefährdende Stoffe (TRGS 905)

Zusätzliche Hinweise zu den Grenzwerten

8.3 Persönliche Schutzausrüstung

Atemschutz

erforderlich bei Auftreten von Stäuben.

Handschutz

erforderlich

Augenschutz

nicht erforderlich

Körperschutz

Andere Schutzmaßnahmen

Schutz und Hygienemaßnahmen

Kontaminierte Kleidung wechseln. Nach Arbeitsende Hände waschen.

9. Physikalische und chemische Eigenschaften

9.1 Erscheinungsbild

Form: pastenförmig
Farbe: grünlich und bernsteinfarben
Geruch: schwach

9.2 Sicherheitsrelevante Daten

pH-Wert

etwa 430 g/l Wasser (20 °C)

Prüfnorm

Zustandsänderungen

Schmelztemperatur:

185 °C °C

Siedepunkt:

nicht verf °C

Sublimationstemperatur :

°C

Erweichungspunkt:

°C

Handelsname : Finicon Ameisenködgergel Drax
 Erstellt: 15.1.1996 überarbeitet am: 15.06.2005

Seite: 3 von 5

Zersetzungspunkt	Oberhalb	°C
Flammpunkt:	nicht verf.	°C
Entzündlichkeit		
Feststoff:		°C
Gas:		°C
Zündtemperatur:	nicht verfügbar	°C
Selbstentzündlichkeit		
Feststoff:		
Gas:		

Brandfördernde Eigenschaften**Explosionsgefahren**

untere Explosionsgrenze:	nicht verfügbar	Vol. %
obere Explosionsgrenze:	nicht verfügbar	Vol. %
Dampfdruck-erste Angabe:		hPa
Dampfdruck-zweite Angabe:		hPa
Dichte:	1.44 g/cm ³ (20 °C)	g/cm ³
Löslichkeit in Wasser:		g/l

Weitere Lösungsmittel

Weitere Lösungsmittel : 50 g/l 390 g/lWasser (21 °C)Wasser (100 °C)

Dynamische Viskosität:		mPas
Kinematische Viskosität:		mm ² /s
Auslaufzeit:		
Verteilungskoeffizient:		

Lösemitteltrennprüfung**Lösemittelgehalt****9.3 Weitere Angaben****10. Stabilität und Reaktivität****Zu vermeidende Bedingungen**

Keine.

Zu vermeidende Stoffe

Anhydride / Hitze

Gefährliche Zersetzungsprodukte

Keine.

Weitere Angaben**11. Angaben zur Toxikologie**

Angaben bezogen auf den Reinstoff.

LD50 oral : LD50 (oral , Ratte) : 2660 mg/kg .

LD50 dermal : NTP-Bewertung auf Kanzerogenität: negativ beim Tier.

LC50 inhal. :

Nach Augenkontakt: Reizungen.

Nach Verschlucken: Mögliche Symptome: Übelkeit Erbrechen Durchfall

Nach Resorption großer Mengen: Erregung, Krämpfe Müdigkeit Ataxie (Störungen der Bewegungskoordination)

Temperaturabfall

12. Angaben zur Ökologie**Angaben zur Elimination (Persistenz und Abbaubarkeit)****Verhalten in Umweltkompartimenten****Ökotoxische Wirkungen****Weitere Angaben**

Ökotoxische Wirkungen:

Biologische Effekte: Toxisch für Wasserorganismen

Für Borverbindungen allgemein gilt: Biologische Effekte: Durch hydrolytisch entstehende Borsäure toxisch auf

Wasserorganismen; Fische: Gambusia affinis: LC50: 5600 mg/l/96 Std., LC50: 1800 mg/l/24h; Pflanzen: toxisch ab 1 mg/l.

Weitere Angaben zur Ökologie:

Bei sachgemäßer Handhabung und Verwendung sind keine ökologischen Probleme zu erwarten.

13. Hinweise zur Entsorgung**Entsorgung**

Handelsname : Finicon Ameisenködgergel Drax
Erstellt: 15.1.1996 überarbeitet am: 15.06.2005

Seite: 4 von 5

Bei Restmengen Stadt.-oder Kreisverwaltung um Auskunft bitten.

Abfallschlüssel Produkt: 53103
Altbestände und Reste von Pflanzenschutz- und Schädlingsbekämpfungsmitteln
Abfallschlüssel Produktreste: 53103
Altbestände und Reste von Pflanzenschutz- und Schädlingsbekämpfungsmitteln

Abfallschlüssel ungereinigte Verpackung: 53103
Altbestände und Reste von Pflanzenschutz- und Schädlingsbekämpfungsmitteln

Entsorgung ungereinigter Verpackung und empfohlene Reinigungsmittel

14. Angaben zum Transport

14.1 Landtransport (ADR/RID/GGVS/GGVE)

ADR/RID-GGVS/GGVE-Klasse:

Warntafel :

Gefahr-Nummer:

Stoff-Nummer:

Gefahrenzettel:

GGVS/ADR Verpackungsgruppe:

Bezeichnung des Gutes:

Bemerkungen

14.2 Binnenschifftransport

ADN/ADNR-Klasse:

Kategorie:

UN-Nummer:

Bezeichnung des Gutes

Bemerkungen

14.3 Seeschifftransport

IMDG/GGVSee-Klasse:

UN-Nr.:

EMS:

MFAG:

Marine pollutant:

GGVSee - Verpackungsgruppe:

Bezeichnung des Gutes

Gefahrenzettel:

IMDG-Page:

Bemerkungen:

14.4 Lufttransport

ICAO/IATA-Klasse:

UN/ID-Nr.:

Gefahrenzettel:

IATA-Packungs Instruktionen - Passenger:

IATA-Maximale Menge zur Verwendung - Passenger:

IATA-Packungs Instruktionen - Cargo:

IATA-Maximale Menge zur Verwendung - Cargo:

ICAO-Verpackungsgruppe:

Bezeichnung des Gutes

Bemerkungen

14.5 Weitere Angaben

UN-Packgruppe:

Den Versandvorschriften nicht unterstellt.

15. Vorschriften

15.1 Kennzeichnung

Gefahrenbezeichnung(en)

Kennzeichnung

Gefahrensymbole:

Gebotszeichen:

Verbotszeichen:

Gefahrenbestimmende Komponenten

R-Sätze

Sensibilisierung durch Hautkontakt möglich.

R22 Gesundheitsschädlich beim Verschlucken

